MITTEILUNGSBLATT

der Großen Kreisstadt

Bad Rappenau

Nummer 21

Freitag, 22. Mai 2009

6. Bad Rappenauer Nordic Walking Tag

nordic walking

Samstag, 23. Mai 2009
im Kurgebiet vor der Salinenklinik
10.30 - ca. 14.30 Uhr

mit Vortrag über Selbstverteidigung für Nordic Walker, Workshops und Läufen

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau

hemmann Fußfitting

www.badrappenau.de

- Bad Rappenau
- Babstadt
- Bonfeld
- Fürfeld
- Grombach
- Heinsheim
- Obergimpern
- Treschklingen
- Wollenberg
- Zimmerhof

Informationen und Anmeldung:

Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau

Salinenstr. 30, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264/86-2101, Fax 86-2113
E-Mail: info@kur-br.de
www.kur-br.de

und der Gemeinde

Siegelsbach

Gemeinde Siegelsbach seit 1258

Einzelpreis 0,60 €

Pfingstmontag
1. Juni 2009
Waldfest
Kurtbrunnen
Fünfmühlental
Freuen Sie sich auf Schnitzel mit
Kartoffelsalat, leckere Grillwürste,
den legendären Sänger-Wurstsalat
und weitere Köstlichkeiten.
Auf Ihr Kommen freut sich der
MGV „Eintracht 1906“
SIEGELSBACH e.V.

Mitteilungen der Gemeinde
Siegelsbach

BÜRGERMEISTERAMT SIEGELSBACH

Gemeinde Siegelsbach **Landkreis Heilbronn**

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und der Wahl des Gemeinderats und der Wahl des Kreistags am 7. Juni 2009

1. Am 7. Juni 2009 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Gemeinde **Siegelsbach** die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats und Wahl des Kreistags statt.

2. **Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.**

3. Die Gemeinde bildet nur einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird eingerichtet im Bürgerzentrum, Kleiner Bürgersaal, Wagenbacher Straße 4a, 74936 Siegelsbach.

4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis - Unionsbürger ihren gültigen Identitätsausweis - oder ihren Reisepass zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

5. **Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl -** Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln.**
Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.
Aufdruck: **Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments**
Farbe: weiß / weißlich

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Jeder Wähler hat **eine** Stimme.
Er gibt sie in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.
Der **Stimmzettel muss vom Wähler** in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum **gekennzeichnet und** in der Weise **gefaltet werden**, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Für die Stimmabgabe im Wahllokal wird bei der Europawahl kein Stimmzettelumschlag verwendet.

6. Kommunalwahlen
Es finden gleichzeitig die nachstehenden Wahlen statt. Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Stimmzettelumschlägen.**

6.1 **Wahl des Gemeinderats**
Zu wählen sind **10** Mitglieder.
Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Gemeinderats**
Stimmzettel-Farbe: Rot

6.2 **Wahl des Kreistags**
Zu wählen sind im Wahlkreis
011 Bad Rappenau **7** Mitglieder.
Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Kreistags**
Stimmzettel-Farbe: Grün

Die Stimmzettel für die einzelnen Wahlen (ohne Europawahl) sind in je besonderen Stimmzettelumschlägen abzugeben, die von gleicher Farbe wie die zugehörigen Stimmzettel sind.

Die Stimmzettel werden den Wahlberechtigten spätestens am 6. Juni 2009 zugesandt.
Die Stimmzettelumschläge sowie weitere Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten.

6.3 Bei den Wahlen des Gemeinderats und des Kreistags hat der Wähler so viele Stimmen, wie jeweils Mitglieder des Gemeinderats und des Kreistags zu wählen sind (vergleiche Ziff. 6.1 - 6.2).
Die Stimmenzahl ist jeweils im Stimmzettel angegeben.

6.4 Es findet **Verhältniswahl** statt bei der
- Wahl des Gemeinderats
- Wahl des Kreistags

Hierbei können nur Bewerber gewählt werden, deren Name in den Stimmzetteln vorgedruckt ist.
Der Wähler kann
- Bewerber aus anderen Wahlvorschlägen übernehmen (panaschieren) und
- einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf einem oder mehreren Stimmzetteln
- Bewerbern, denen er eine Stimme geben will, durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet,
- Bewerber, denen er zwei oder drei Stimmen geben will, durch die Ziffer „ 2 „ oder „ 3 „ hinter dem Namen, durch Wiederholen des Namens oder auf sonst eindeutige Weise als mit zwei oder drei Stimmen gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch **einen** Stimmzettel ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall ist jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt; bei der Wahl des Kreistags jedoch nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder des Kreistags für den Wahlkreis zu wählen sind.

6.5 **Beleidigende** oder auf die Person des Wählers hinweisende **Zusätze** oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder sonst im Stimmzettelumschlag sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags haben die Ungültigkeit der Stimmabgabe zur Folge.

6.6 Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums die zu der jeweiligen Wahl gehörenden Stimmzettelumschläge ausgehändigt.
Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden.

7. **Wahlscheine**
Europawahl
Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Wahl im Landkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder
- durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt - Wahlamt - einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen.

Kommunalwahlen
Wähler, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können
- in einem beliebigen Wahlbezirk des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder
- durch Briefwahl

wählen.

Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

Wer bei den Kommunalwahlen durch Briefwahl wählen will, erhält auf Antrag beim Bürgermeisteramt - Wahlamt - die Briefwahlunterlagen.

Der Wähler hat seine Wahlbriefe (getrennt nach Europawahl - rot - und Kommunalwahlen - gelb -) mit den entsprechenden Stimmzetteln (in verschlossenen Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig den jeweils auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stellen zu übersenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.
Wahlbriefe können auch bei der jeweils angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wähler, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein **Wahlrecht** nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 Europawahlgesetz).

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

9. Der Briefwahlvorstand Europawahl tritt zusammen zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses der Europawahl um 18.00 Uhr im Bürgerzentrum, Konferenzraum, Wagenbacher Str. 4a, 74936 Siegelsbach.

Siegelsbach, den 22.5.2009
Bürgermeisteramt

Gerhard Ebert, Vorsitzender Gemeindewahlausschuss

Fundsachen

1 rosa Roller
1 VW Radkappe
1 Schlüsselbund mit mehreren kl. Schlüsseln, Sporthallen-Schlüssel
1 Schlüsselbund mit blauem Schmetterling
1 Silberkette mit kleinem Schlüsselanhänger

Hinweis an alle Hundehalter!

Die Beschwerden haben sich in den vergangenen Tagen gehäuft, dass die Hundehalter ihre Hunde auf Gehwege, fremde Vorgärten, Grünanlagen und auch in der Friedhofsanlage koten lassen.
Wir verweisen hier nochmals auf die Polizeiverordnung der Gemeinde.
Die Gemeinde wird in Zukunft Verstöße strenger ahnden.

Kostenlose Hundekottüten und Einwegschaufeln im Bürgerbüro

Wiederholt kam es in der Vergangenheit wegen der mit Hundekot verschmutzten Gehwege innerhalb der Gemeinde zum Ärgernis.
Trotz der polizeilichen Umweltschutz-Verordnung § 11, die besagt, dass „der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, das dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen“, halten sich viele Hundeführer nicht daran.
Um diesen unguten Zustand, der immer wieder zu Beschwerden führt und Auseinandersetzungen verursacht, zu beseitigen, bietet die Gemeinde Unterstützung an: Kostenlos können ab sofort im Bürgerbüro die nicht transparente Hundekottüten aus Plastik und Einwegschaufeln aus Pappe, von Hundführern abgeholt werden. Auf den Tüten ist die leichtverständliche Gebrauchsanleitung für eine problemlose Handhabung aufgedruckt. Um Vandalismus oder dem unzweckmäßigen Gebrauch der Spezialtüten vorzubeugen, wurde auf spezielle Spenderautomaten im Ort verzichtet.

Änderung der Müllabfuhr

Bitte beachten
Die Restmüllabfuhr wird verlegt
von: Mo., 1. Juni 2009 auf: Di., 2. Juni 2009
Die Abfuhr der 1,1-m³-Container wird verlegt
(ACHTUNG: Vorverlegung!)
von: Mo., 1. Juni 2009 auf: Sa., 30. Mai 2009
Die Gefäße sind ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

Sperrung des unteren Sportplatzes!

Der untere Sportplatz ist ab sofort bis einschl. 11. Juli 2009 wegen Pflegearbeiten für den Spiel- u. Übungsbetrieb voll gesperrt.
Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Der Maler Steffen Wriecz

Zurückversetzt in die Zeit der späten Expressionisten zu Beginn des 20. Jahrhunderts, fühlt sich der Betrachter beim Anblick der Bilder von Steffen Wriecz. Ölfarbe auf Leinwand, in kräftig leuchtenden, manchmal in gedeckten Tönen, mit kraftvollen Pinselstrichen pastos aufgetragen, erinnern seine Werke an Matisse, Picasso, Nolde, Kirchner, van Dongen und Beckmann. Landschaften, Stillleben, Portraits, Städteansichten aber auch Technik und Tiere bildet er häufig ab und erzählt damit von seinem bisher recht abenteuerlich verlaufenem Leben.
Geboren ist der Künstler 1953 in Willsdruf bei Dresden. Nach seiner Schulzeit lockte ihn die Ferne und er heuerte auf einem Frachter bei der Handelsmarine der DDR an. Insgesamt fuhr er sieben Jahre lang als Matrose zur See und ließ sich von den vielen angelaufenen Ländern und Häfen inspirieren. „Gemalt habe

ich schon immer ein wenig“, beginnt er mit seiner Geschichte. Autodidakt sei er und habe nur gelegentlich bei Künstlern Privatunterricht genommen. „Mein Großvater war auch Maler. Ich bin mit der Malerei aufgewachsen“, erzählt Steffen Wriecz.
So frei wie er lebt und sich gibt, so frei und ungezwungen wirken auch seine Bilder. Da gibt es nichts Verkrampftes. Seine Darstellungen offenbaren Selbstsicherheit, mit viel Leidenschaft, Dynamik und Einfühlungsvermögen. Das Bild mit dem schreitenden Tiger oder dem daherstürmenden Stier sowie die Abbildung eines roten Traktors vermitteln geballte Kraft. Bezaubernd sind seine Menschenbilder. Fast karikiert, zeigt er gut beobachtete Szenen aus dem Alltag: ein betendes und fasziniert nach oben schauendes älteres Paar mit dem uninteressiert in eine andere Richtung blickendem Enkelkind. Seine „Zwölf Apostel“. Darunter sind viele seiner Bekannten, die nicht gerade Heiligkeit ausstrahlen. Die Brücken, Städteansichten, Kirchen strahlen Lebendigkeit aus. Besonders die nicht zufällig blutrot gemalte Frauenkirche von Dresden. Viele Plakate hat er von diesem Bild drucken lassen und unterstützt mit dem Verkauf den Wiederaufbau der Kirche. Überhaupt ist seine Liebe zur alten Heimat in zahlreichen Motiven erkennbar. Etwa dem Elbdampfer mit den vielen farbenfroh dargestellten Fahrgästen oder das Abbild von August dem Starken.

Inspirieren lässt sich der Maler auch gerne von Literaten. Ringelnatz, Thomas Mann oder Gottfried Benn und insbesondere Biermann haben ihn zu verschiedenen Themen geführt. „Die Lebensfreude und der Umgang miteinander stehen immer im Vordergrund“, erklärt der Maler. Er habe zwar auch Grausames, wie „Die Helden“, oder „Der Deserteur“ gemalt, aber nur aus Protest.
Ausstellungen hatte er viele im Inn- und Ausland. An die erste in Berlin unter dem Titel „Schwarz - Weiß“ erinnert er sich noch sehr gut: „Verkauft habe ich damals nichts - es hat aber Spaß gemacht“. Heute ist der Künstler Steffen Wriecz überregional geschätzt und hat auch mittlerweile viele Stammkunden. Hier ist er besonders durch seine zahlreichen Ausstellungen im Bad Rappenauer Wasserschloss bekannt.
Nach Babstadt, wo er 20 Jahre lang wohnte, kam er, weil er 1982 in Hamburg seinen ersten Schwaben kennenlernte. Direkt von seinem Schiff ging er in die Davidswache und bekam dort den Rat wegen der positiven Arbeitssituation in den Stuttgarter Raum zu ziehen. Seit 2003 wohnt er in Siegelsbach. Doch zwischendurch musste der Weitgereiste immer wieder in die Welt hinaus. Drei Jahre lebte er in Paris und lernte dort viele Maler kennen, die ihn auf seiner künstlerischen Laufbahn weiterbrachten. Ein Jahr in der Loire-Gegend, viele Monate in Marokko, in Spanien, in Kuba, an der Cote Azur und mit seiner Frau zwei Jahre in Schweden. Durch zahllose Bekanntschaften und Freundschaften, die der offene Maler leicht machte, hatte er immer wieder die Möglichkeit, für sich neue Welten und somit neue Themen für seine Malerei zu erschließen. „Ich bin ein Mann der Straße“, erzählt er weiter. „Ich hatte das Glück viele interessante Leute kennenzulernen, durch die ich vieles gesehen und erfahren habe“. Viele unterhaltsame Geschichten von Land und Leuten hat er auf Lager. Allerdings gibt er zu, jetzt durch seine Familie etwas ruhiger geworden zu sei. Seit dreizehn Jahren ist er mit der Untereisesheimer Pfarrerin Susanne Blatt verheiratet und hat drei Kinder. Was aber Religion angeht, habe er als ein in der ehemaligen DDR aufgewachsener Mensch so seine eigenen Vorstellungen „Gott ist für mich ein angenehmer Schmerz“, meint er schmunzelnd. Gerne führe er mit seiner Frau viele interessante Gespräche zu diesem Thema.

Bürgerzentrum Siegelsbach
vom 1. bis 30. Juni 2009
Eintritt frei

SIEGELSBACHER VEREINE & EINRICHTUNGEN

FGV Kinder-Turnen

In den Pfingstferien von 21. Mai bis 5. Juni 2009 fällt das Kinder-Turnen für alle Gruppen aus. Lustige und erholsame Ferien wünschen euch Gabi, Kerstin und alle Turnhelfer ☺

FGV Rücken- Fit

In den Pfingstferien von 21.5. bis 5.6.2009 findet kein Rücken-Fit-Training statt.
Es grüßt euch herzlich Gabi Würz

LandFrauenverein Siegelsbach

Infos „Halbtagesfahrt nach Ludwigsburg“
Samstag, 23. Mai 2009, Abfahrt: 13.00 Uhr
Treffpunkt: BÜZ und Marktplatz Siegelsbach
Nach einer kleinen Kaffeepause werden wir den Nachmittag im „Blühenden Barock“ verbringen inkl. einer Führung.
Den Abschluss machen wir auf der Heimfahrt: Gaststätte „Happy Match“ in Obereisesheim.
Rückkehr: ca. 21.00 Uhr
Verbindliche Anmeldungen nehmen C. Stattelmann, Tel. 5906 und H. Mann, Tel. 5357 gerne entgegen.
Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen!
Die Vorstandschaft

MGV „Eintracht 1906“ Siegelsbach e.V.

Proben
Unsere Chorproben finden diesen Freitag, den 22.5.2009 wie folgt statt:
ab 18.30 Uhr Frauenchor MeloDiven,
ab 19.45 Uhr MGV Männerchor,
anschl. Flying Voices.

Waldfest am Kurtbrunnen Pfingstmontag
Der MGV „Eintracht“ lädt recht herzlich ins Fünfmühlental zu seinem traditionellen Waldfest am Kurtbrunnen am Pfingstmontag, 1. Juni 2009 ein. Essen und Trinken gibt's bereits ab 10.30 Uhr, Kaffee und Kuchen ab 11.00 Uhr. Es freuen sich schon heute alle Sängerinnen und Sänger auf Ihr Kommen! Leider muss das Waldfest bei zu schlechter Witterung ausfallen.

Internet
Besuchen Sie unsere Seiten auf: www.MGV-Siegelsbach.de

Musikverein Siegelsbach e.V.

Zum ersten Mal wird der Musikverein Siegelsbach der Bevölkerung ein Sommernachtskonzert vor dem Bürgerzentrum geben. Lassen Sie sich diesen Abend am Samstag, den 6. Juni nicht entgehen. Dirigent Markus Jörg hat ein Programm zusammengestellt, das für jeden Zuhörer ein Genuss sein wird. Das romantische Stück mit dem Titel Romanze, in dem die Saxofone ihren Solopart haben, das Rock- und Popp-Musikstück „Queen in Konzert“ oder Soundtrack Highlights aus dem Film Pearl Harbour. Mehr möchten wir Ihnen nicht verraten. Kommen Sie an diesem Abend zum Konzert und genießen einige frohe und unterhaltsame Stunden mit dem Musikverein Siegelsbach. Das Konzert beginnt um 21.00 Uhr. Die Bewirtung unserer Gäste ist ab 19.30 Uhr. Verschiedene Häppchen und Getränke werden angeboten. Der Eintritt ist frei.
Am Sonntag, den 7. Juni, am Tag der Europa- und Kommunalwahlen, laden wir Sie ab 10.00 Uhr zu einem bayerischen Frühschoppen ein mit Weißbier, Weißwürsten oder Fleischkäse.
Zur Unterhaltung spielen ab 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr die Musikfreunde aus Bonfeld und von 13.00 bis 15.00 Uhr wird die Stadtkapelle Neckarbischofsheim aufspielen.
Sollte der Wettergott an beiden Tagen nicht auf unserer Seite stehen, werden die beiden Veranstaltungen ins Bürgerzentrum verlegt.

SC Siegelsbach

Gerechtes Remis gegen SV Neidenstein
SC Siegelsbach - SV Neidenstein 1:1 (0:0)
SCS-Aufstellung: Frank, H.; Zimmermann, S.; Binus, A.; Savci, I. (ab 40. Min. Catkili, Ferdi); Pfeif, A.; Nemytov, D. (ab 30. Min. Müller, T.); Altun, N. (ab 46. Min. Celik, Y.); Lihs, M.; Försching, D.; Celik, M.-A.; Enns, V.
Tore: 0:1 (68. Min.); 1:1 Celik, M.-A. (69. Min.)
Ein leistungsgerechtes Remis gab es am vergangenen Sonntag zwischen dem einheimischen SCS und dem SV Neidenstein. Nach 90 spannenden und überaus ausgeglichenen Minuten trennte man sich 1:1 unentschieden.
Im gesamten Spielverlauf standen vor allem die beiden Abwehrreihen im Mittelpunkt des Geschehens, die die einzelnen Angriffe auf beiden Seiten meistens neutralisieren konnten. Im Verlauf des ersten Spielabschnitts war zunächst das SC-Team darauf aus, entscheidende Akzente im Spiel nach vorne zu setzen. Doch der Gast aus Neidenstein hielt dagegen und zeichnete sich durch ein geschicktes Abwehrverhalten aus. Im Defensivbereich der Einheimischen mussten bereits in der ersten Spielhälfte frühzeitig verletzungsbedingte Ausfälle in Kauf genommen werden, die die taktischen Vorgaben zunichte machten. Dennoch wurden nach 45 abwechslungsreichen Minuten beim Stand von 0:0 die Seiten gewechselt. Nach dem Wiederanpfiff des gut und umsichtig leitenden Unparteiischen konnten sich die Gäste aus der Umklammerung immer besser lösen und fortan waren sie am Drücker. Der SC geriet in dieser Phase öfters in Bedrängnis, doch Schlussmann Heiko Frank war auf dem Posten. In der 68. Minute war aber auch er machtlos und musste per Kopfball die 1:0-Führung der Gäste hinnehmen. Doch die Platzherren schlugen eiskalt zurück und ebenfalls durch einen herrlichen Kopfballtreffer. Nach einer schönen Vorbereitung durch Spielertrainer Viktor Enns gelang Muhammet Ali Celik nur 60 Sekunden nach dem Führungstreffer der Gäste der umjubelte Treffer zum wichtigen 1:1-Ausgleich für seine Farben. Danach entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit Chancen auf beiden Seiten, die jedoch in den verbleibenden Spielminuten nicht mehr verwertet werden konnten. So blieb es schließlich beim insgesamt gerechten 1:1-Unentschieden zwischen den beiden Tabellennachbarn.
Im Spiel der beiden Reservemannschaften konnten dagegen die Gastgeber einen Sieg landen. Nach langer Spielpause gelang der II. Mannschaft des Sportclubs gegen das Reserveteam aus Neidenstein ein deutlicher und verdienter 4:0-Erfolg. Die Treffer für die SC-Vertretung erzielten dabei Karlheinz Gramling, Roman Nagel, Martin Brand und Ernst Schollenberger.

Juniorenspielbetrieb
Ergebnisse
F-Junioren
Samstag, 9. Mai 2009:
Ergebnisse vom 4. Feldspieltag der Frühjahrsrunde 2008/2009 in Spechbach:
SC Siegelsbach 1 - 1899 Hoffenheim 1 4:1!!!
SC Siegelsbach 1 - FC Spechbach 1 3:2
Torschützen für das SC-Team waren dabei: Burak Aksoy (viermal), Darius Musik, Marvin Istenes und Alexander Schatz.
SC Siegelsbach 2 - 1899 Hoffenheim 2 1:4
SC Siegelsbach 2 - FC Spechbach 2 2:1
Torschützen für das SC-Team waren dabei: Dominic Schollenberger (zweimal) und Danny Schott.
E-Junioren
Montag, 4. Mai 2009:
SC Siegelsbach 2 - SG Waibstadt 2 3:5
Torschützen für das SC-Team waren dabei: Lukas Kirstenpfad, Felix Stuhlberg und Oeguz Seker.
Freitag, 8. Mai 2009:
SC Siegelsbach 1 - VfB Bad Rappenau 6:0
Torschützen für das SC-Team waren dabei: Robin Wagenbach (dreimal), Murat Seker (zweimal) und Jannik Horch.
C-Junioren
Samstag, 9. Mai 2009:
SG Schwarzach / Neunkirchen 1 - SG Hüffenhardt / Siegelsbach 5:0
B-Junioren
Freitag, 8. Mai 2009:
SG Siegelsbach / Hüffenhardt - TSV Obergimpern 1:6
Torschütze für die Spielgemeinschaft: Lucas Musik (SCS)
Unentschieden – nach 0:2-Pausenrückstand
Türkspor Eppingen - SC Siegelsbach 2:2 (2:0)
SCS-Aufstellung: Frank, H.; Zimmermann, S.; Binus, A.; Försching, D.; Enns, V.; Altun, N.; Lihs, M.; Celik, Y. (ab 56. Min. Catkili, Ferdi); Akgül, M.; Müller, T. (ab 65. Min. Salihi, V.); Celik, M.-A.
Tore: 1:0 (2. Min.); 2:0 (40. Min.); 2:1 Celik, M.-A. (50. Min.); 2:2 Celik, M.-A. (60. Min.)
Besondere Vorkommnisse: 75. Min. – Gelb / Rote Karte für einen SC-Spieler.
Erneutes Unentschieden für die SC-Truppe. Beim Gastspiel in Rohrbach a.G., wo die Mannschaft von Türkspor Eppingen zurzeit ihre Heimspiele bestreitet, vermochte unsere Mannschaft nach einem 0:2-Pausenrückstand und einer erheblichen Leistungssteigerung im Verlauf der zweiten 45 Minuten wenigstens noch ein 2:2-Unentschieden zu erreichen.
Die Begegnung auf dem Nebenplatz in Rohrbach a.G. begann mit einem negativen Paukenschlag für die SC-Elf. Schon nach gut 120 Sekunden landete der Ball im Gehäuse von Keeper Heiko Frank. Mit der 1:0-Führung im Rücken zogen sich die Einheimischen in die Defensive zurück und überließen den SClern mehr oder weniger das Geschehen im Mittelfeld. Unsere Mannschaft hatte auch im weiteren Verlauf mehrere Möglichkeiten den Ausgleich zu bewerkstelligen, doch leider wurden diese Chancen zum Teil überhastet vergeben. Dieses Unterfangen wurde dann sogar nochmals bestraft. Kurz vor der Halbzeitpause nutzte Türkspor bei einem Konter eine Unzulänglichkeit im Abwehrbereich des SC kompromisslos aus und kam so zum zweiten Torerfolg in dieser Partie. So führte die Eppinger Mannschaft zur Pause mit 2:0-Toren. Doch die SC-Mannschaft kam zum zwei-

ten Spielabschnitt wie verwandelt auf den Platz. Durch ein gutes Zweikampfverhalten, vor allem im Spiel nach vorne, fand man fortan in das Spiel zurück. Eine Standardsituation führte dann in der 50. Minute zum 2:1-Anschlusstreffer, den Muhammet Ali Celik mit einem schönen Kopfball bewerkstelligte. Jetzt war der Bann endgültig gebrochen und die SC-Vertretung setzte nach. Dieses Unterfangen wurde nur zehn Minuten später belohnt. Nach einer schönen Kombination wurde unser Stürmer Muhammet Ali Celik geschickt freigespielt und der SC-Goalgetter ließ sich die Chance zum 2:2-Ausgleichstreffer nicht nehmen. Jetzt schien der SCS auf der Siegesstraße zu sein und es hatte auch den Anschein, als ob die Gastgeber kräftemäßig nicht mehr so recht mithalten können. Doch der SC konnte diesen Vorteil ab der 75. Minute nach einer unnötigen Gelb-Roten Karte nicht mehr für sich nutzen. In Unterzahl agierend schnupperten die Einheimischen urplötzlich nochmals Morgenluft und so musste man sich nach einer turbulenten Schlussviertelstunde mit Chancen für die Platzherren, doch noch zum Siegtreffer zu kommen, letztendlich beim Abpfiff des korrekt leitenden Unparteiischen mit dem 2:2-Unentschieden zufrieden geben.
Die II. Mannschaft des SCS war am letzten Sonntag spielfrei.

Vorschau

Am kommenden Sonntag, den 24. Mai 2009 haben die Mannschaften des Sportclubs Siegelsbach dann erneut Auswärtsspiele zu bestreiten und zwar beim SV Babstadt. Die Zuschauer werden gebeten, unsere Mannschaften bei diesen Begegnungen recht zahlreich und tatkräftig zu unterstützten.
Sonntag, den 24. Mai 2009:
SV Babstadt - SC Siegelsbach
Spielbeginn: II. Mannschaften 13.15 Uhr, I. Mannschaften 15.00 Uhr

Juniorenspielbetrieb

Ergebnisse

F-Junioren

Samstag, 16. Mai 2009:
Ergebnisse vom 5. Feldspieltag der Frühjahrsrunde 2008/2009 in Sulzfeld:

SC Siegelsbach 1 - VfB Eppingen 1	6:1
SC Siegelsbach 1 - FVS Sulzfeld 1	7:3
SC Siegelsbach 2 - VfB Eppingen 2	3:5
SC Siegelsbach 2 - FVS Sulzfeld 2	0:5

Vorschau

B-Junioren

Freitag, den 22. Mai 2009 um 19.00 Uhr:
SG Siegelsbach / Hüffenhardt - SG Steinsfurt / Rohrbach 2
Die Begegnung findet auf dem Sportgelände in Siegelsbach statt.

Tennisclub Siegelsbach e.V.

Spielergebnisse

Die ersten Verbandsspiele sind über die Bühne. Die Junioren U16 verloren am 9.5. das 1. Auswärtsspiel in Elsenz mit 5:1.Die Damen 40 verloren am 16.5. in Altheim ebenfalls. Hier lautete das Ergebnis 0:9. Lediglich die Damen gewannen am 10.5. in Ittlingen knapp mit 4:5.

Jugend

Falls noch Kinder oder Jugendliche nachträglich ins bereits begonnene Training einsteigen möchten, wäre dies kein Problem. Die Ansprechpartnerin hierfür ist die Jugendwartin Ursula Bauer. Sie ist unter der Telefonnummer 6972 zu erreichen.

Kath. Kindergarten St. Maria Siegelsbach

Eingeladen zum Fest des Glaubens

Am Sonntag, 17.5.09 feierten die Kinder des kath. Kindergartens St. Maria mit all ihren Eltern, Großeltern, vielen Siegelsbachern und Gästen aus nah und fern einen Familiengottesdienst.
Im Mittelpunkt stand Gottes große Liebe zu den Menschen. Und so erzählten, spielten und sangen die Kinder von „Jesus und den Kindern“.
Die Kinder schlüpften in die Rollen der Kinder, Mütter oder Jünger Jesu und erzählten so, wie Jesus zu den Kindern kam und sagte:
Lasst die Kinder zu mir kommen,
wehret ihnen nicht,
denn der Himmel ist offen für sie.
Die Mütter brachten damals das Wertvollste was sie haben, zu Jesus – ihre Kinder. Auch die Eltern des kath. Kindergartens bringen uns jeden Tag voller Vertrauen ihre Kinder. An diesem Tag wollten die Kinder und Erzieherinnen nun auch den Eltern für all ihre Zeit, Kraft und Mühen an jedem neuen Tag danken.

Dazu waren alle Familien in den kath. Kindergarten eingeladen um bei einem gemütlichen Frühstück miteinander ins Gespräch zu kommen, zu verweilen und den Alltag für einige Zeit hinter sich zu lassen.
Am Ende hielten die Kinder noch eine Überraschung für ihre Eltern bereit. Sie schenkten ihnen eine Blumenwiese, eine ganz besondere. Eine Blumenwiese (aus Ton) die niemals verblühen wird – so wie ihre Liebe nie verblüht.

Volkshochschule Unterland in Siegelsbach

Spielerisch Englisch lernen

für Kinder ab 5 Jahren bis 7 Jahren
Dieser Kurs führt die Kinder spielerisch in die Welt der englischen Sprache.
Ziel ist, den Kindern in diesem Alter eine Möglichkeit zu geben, eine weitere Sprache zu erlernen. Sie lernen die Sprache durch Spiele, Lieder, Reime, Malen, Erzählen und Zuhören.
Mitbringen: Schnellhefter & Malstifte (am besten Holzstifte)
Anmeldenummer 40695.si
Jasmin Braun
mittwochs, 16.15-17.15 Uhr
ab Mi., 17.6.2009, 4-mal, 6 UE
Bürgerzentrum, kleiner Bürgersaal
EUR 17,00, Kleingruppengarantie 7-9 TN, bei 5 oder 6 TN höhere Gebühr, bereits ermäßigt

Anmeldung und weitere Infos unter:
Ulrike Trabold, Ringstr. 6, 74831 Gundelsheim
Tel. 06269/428479
E-Mail: gundelsheim@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

BITTE

bringen Sie uns Ihre redaktionellen Beiträge *nicht in letzter Minute.*
Vielen Dank!

Der späteste Abgabetermin ist **Montag um 16.00 Uhr** beim Rathaus.

Verspätet eingegangene Manuskripte können dann nicht mehr veröffentlicht werden.

E-Mail: mitteilungsblatt@badrappenau.de